

LEINEFELDE-WORBIS

Im Frühjahr 2004 wurde aus Leinefelde und Worbis mit ihren Ortsteilen die Einheitsstadt Leinefelde-Worbis.

LEINEFELDE

Dem an der alten Handelsstraße Halle-Kassel gelegene Ort, dem „Tor zum Eichsfeld“, gaben die Leinequellen ihren Namen. Der Ursprung der Leine ist nicht eine einzige Quelle, sondern in einem Quellengebiet mit insgesamt zehn Quellen innerhalb des Dorfes Leinefelde zu finden. Je fünf entsprangen südlich und nördlich ihres gemeinsamen Abflusses. Keine 80 Schritte trennten die oberste und die unterste Quelle. Heute sind die Leinequellen ein Flächendenkmal. Derzeit ist nur eine Quelle zu besichtigen.

In Leinefelde, einem Außenprojekt der Expo 2000, hat die Weltausstellung deutlich positive Spuren hinterlassen.

Hier befindet sich eine der schönsten barocken Hoch-



altäre des Eichsfelds. Die malerische „Alte Kirche“ wurde 1729 bis 1733 erbaut und nachdem sie sich in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts als zu klein

erwies, entstand 1886 bis 1889 die dreischiffige neugotische „Maria Magdalena“ mit wertvollen Schnitz-



arbeiten an der Kanzel, wunderschönen Heiligenfiguren und Reliefs im Altarraum. An seinem Geburtshaus in der Fuhlrottstraße hat die Stadt ihrem berühmtesten Sohn, Johann Carl

Fuhlrott (1803-1877), dem Entdecker des Neandertalers, einen Gedenkstein errichtet.



Worbis

Ca. 5000 Einwohner zählt die kleine Stadt am Harzrand, 12 km von Duderstadt entfernt. Im Jahre 1162 wurde die Stadt erstmals urkundlich erwähnt.

Der Ortsname lässt jedoch die Deutung zu, dass der Ort mit Sicherheit schon um 900 bestand.



Inmitten der Stadt entspringt das Flüsschen Wipper. Die Wipper war durch zahlreiche Quel-

len in der Lage, im Stadtgebiet und am Ortsrand 5 Mühlen ausreichend mit Wasser zu versor-



gen. Eine der fünf Mühlen, die Büschlebs Mühle, wird auch noch heute bewirtschaftet und gilt deshalb als technisches Denkmal des Landes Thüringen. Neben interessanten Fachwerkhäusern und beeindruckenden Sehenswürdigkeiten bietet Worbis eine reizvolle Umgebung mit gut markierten Wanderwegen. Das Heinrich-Werner-Denkmal im Ortsteil Kirchohmfeld sowie die nahe gelegene und vollständig restaurierte Burg Bodenstein, der Bornberg, der Kälberberg,



der Ohmberg, der Birkenberg, der Langenberg, aber auch die Felsklippen des Kanstein sind lohnende Ausflugsziele.

Als der wohl bekannteste Anziehungspunkt für Groß und Klein ist der Alternative Bärenpark zu nennen. Hier haben neben vielen einheimischen



Tierarten bisher zehn Braun- und zwei Schwarzbären in einer naturbelassenen Freianlage ein neues Zuhause gefunden. In dem 4 ha großen Freigehege, das sie sich mit einem Wolfsrudel teilen, können die in ihrem bisherigen Leben gequälten und unter zum Teil

schlimmsten Bedingungen gehaltenen Bären artgerecht leben. Im Bärenpark sind außerdem vom Aussterben bedrohte Thüringer Haustierrassen auf einem Bauernhof und Waschbären in einer 1000 m² großen Freianlage untergebracht.

Im Heimtierbereich wird die vernünftige Haltung von Wellensittich, Schildkröte, Meerschweinchen und weiteren Heimtieren gezeigt.



Für die kleinen Besucher des Bärenparks ist vor allem das Streichelgehege eine Attraktion.

Das Eichsfeld lädt zum Verweilen ein. Ein paar ruhige Stunden mit Eichsfelder und Thüringer Küche genießen. Ein gastronomischer „Leckerbissen“ inmitten schönster Natur bietet der Gasthof Grenz Snak, seit 1990 in Familienhand, dort kann man die Schönheit des Eichsfeldes im Einklang mit der gutbürgerlichen Küche und deren typischen Spezialitäten erleben. Busreisende sind im Grenz Snak immer willkommen. Im Kaminrestaurant



mit 75 Plätzen, im Geranien- und Biergarten mit 80 Plätzen sowie im kleinen Restaurant mit 45 Plätzen ist für alle Besucher immer für ausreichend Platz gesorgt. Genauso sind Biker willkommene Gäste im Grenz Snak. Auch für Besucher mit Wohnmobil ist gesorgt, spezielle Wohnmobilparkplätze mit gratis

Wasser- und Stromversorgung werden den Gästen bei Verzehr im Grenz Snak geboten. Die Aufmerksamkeit gilt den kleinen und großen Gästen um allen den Aufenthalt im Gasthof so angenehm wie möglich zu machen. Der Service des Gasthofs steht ganzjährig zur Verfügung. Besonderheiten des Gasthofes Grenz Snak sind die eigene Geranienzucht, selbstgezogenes Gemüse, Kräuter und Salate sowie frische Forellen. Direkt am Gasthof befindet sich ein eigenes, liebevoll angelegtes Tiergehege mit beispielsweise Ziegen und Scha-



fen. Außerdem befindet sich dort ein naturbelassener Fischteich. Ein toller Spaß für alle Kinder.




Grenz Snak
Gasthof


Ihr familienfreundliches Restaurant

MÜPIK Gaststättenbetriebe
Leander Müller e.K.
Gasthof „Grenzsnak“
An der B 247, 37339 Ferna/Eichsfeld
Telefon (03 60 71) 9 62 43, Fax 8 01 01

Individuell
hergestellter
Schmuck
aus
Meisterhand
muss nicht
teuer sein!



**Goldschmiedemeister
Alexander Gottwald**



Apothekergasse 2
37339 Worbis
Tel. 03 60 74 / 9 29 26

Alexander Gottwald wagte schon 1976 den Schritt in die Selbstständigkeit. 1991 eröffnete Herr Gottwald ein neues Geschäftshaus mit Werkstatt für Schmuck- und Uhrenreparatur sowie Verkauf von Gold- und Silberschmuck. Anfertigungen in Gold und Silber ge-

hören zu Herrn Gottwalds Tagesgeschäft. Auch aus Material, welches vom Kunden bereit gestellt wird, wie z.B. Altgold



oder Altsilber, fertigt Herr Gottwald Schmuck an, somit preiswert für den Kunden. Viele Kunden bringen sich Edelsteine

aus dem Ausland mit und lassen sich individuelle Schmuckstücke erstellen, z.B. Bernstein von der Ostsee, Saphire und Diamanten aus Thailand, Opale aus Australien und für Jäger Grandelschmuck. Herr Gottwald freut sich auf alle neuen Kunden, die ihre eigenen Vorstellungen umsetzen lassen wollen.





FIORA

GRÜNE GALERIE
THOMAS + VERA HUPE

37339 Worbis
Telefon (03 60 74) 6 36 06 • Fax 6 36 07
Telefon Café (03 60 74) 6 36 05
Email: FioraGrueGalerie@web.de

Fiora – Blumencafé

In dem mediterranen Ambiente des Unternehmens FIORA kann man ein ständig variiertes Kuchenangebot, Softeiscreationen und kleine Gaumenfreuden entdecken und genießen. Passend zur Jahreszeit bietet Fiora ausgefallene Kreationen auf der Getränkekarte. Außer-



dem wird ein reichhaltiges Frühstücksangebot bereit gehalten. Jedes Frühstück wird für die Gäste individuell kreiert, vom Hyazinthen-Frühstück über Rosenbis hin zum Calla-Gourmet-Frühstück findet der Gast bei dem reichhaltigen Angebot immer das Richtige.



Im Sommer steht allen Gästen eine einladende Außen Terrasse zur Verfügung. Gern werden auch kleinere Feiern (bis zu 30 Personen) ausgerichtet, bei denen dann mit einem herzhaften Catering aufgewartet wird.

Nicht nur der Geschmackssinn wird bei dem Angebot von Fiora angeregt. In dem mediterranen Interieur macht schon das bloße „Stöbern“ Spaß. Alle Einrichtungsgegenstände und Accessoires – von der Gardine bis zum Stuhl – können erworben werden.



Fiora – Grüne Galerie - Blumenladen

Suchen Sie einen Blumenstrauß oder aber ein ganz besonderes Blumenarrangement? Den Balkon verschönern oder eine Tischdekoration für ein festliches Ereignis sowie Hochzeits- und Trauerdekoration? Bei Fiora findet man außer einer freundlichen Beratung und Pflanzen aller Sorten und Arten auch das nötige Beiwerk, um schon vorhandenes Grün in ein entsprechendes Licht zu rücken. Neben Vasen, Terrakotta und Arran-



gementhilfen gibt es auch all die Dinge, die zu einer entsprechenden Blumendekoration gehören. Dies und vieles mehr bietet Fiora – Grüne Galerie - in der Innenstadt von Worbis.

Besucher sind zu jeder Zeit herzlich willkommen!



Die Firma „Fashion House“ besteht seit über 14 Jahren und ist eins der größten Textilunternehmen im Eichsfeld.

Inhaber sind Brigitte Döring und Monika Schneider. Zum Unternehmen gehören noch die Filialen: „Fashion Line“ in Leinefelde, Bergstraße 1 und „Fashion for you“ in Uder REWE-Markt. Das Fashion-House bietet auf über 500 m² Damen- und Herrenbekleidung, Wäsche, junge Mode und Accessoires.



Es führt Markenware im mittleren Preissegment. Mit kompletten Modeprogrammen werden dem Kunden perfekte Outfits für alle Gelegenheiten geboten, kreativ aufgefasst und im Styling aufeinander abgestimmt (Beruf, Schule, Freizeit oder Festlichkeit).

FASHION HOUSE
für Sie & Ihn

37327 Leinefelde
Bahnhofspassage

FASHION LINE

37327 Leinefelde
Bergstraße 1



Junge Mode

Mit einem modernen Street One Corner, s. Oliver, Esprit, edc bei Esprit, Fres-soul, Mexx und Mustang bieten wird ein umfangreiches Angebot für viele Kundenwünsche geboten.

Modern Women

Moderne Classic kennzeichnet die

Damenbekleidung der Firmen Betty Barclay, Bianca, Taifun, Samoon, Tuzzi, Oui, Berri, Vanilia, Rosner, Brax, Sayyes und Verse.

Für den gestandenen Herren

Im sportiven Bereich stehen die Firmen Campione, Milestone, Carlo Collucci, Alberto und Brax. Classic: Benvenuto, Ordermark, Doris Hartwich, Pierre cardin, Eterna, Seidensticker, Casa Moda und King's Road.



Festbekleidung

Dieses Sortiment nimmt einen großen Raum ein und bietet einzigartige Outfits für alle Gelegenheiten, die die schönsten Tage im Leben unvergesslich machen.

Hier unterstützen die Firmen Vermont, Unique, Joseph Ribkoff, Modestudio

Anna Majer, Le Kress und Willvorst. Mit dem Sortiment der Festmode ist das Unternehmen weit über die Grenzen des Eichsfeldes bekannt. Die Modenschauen sind schon traditionelle Events wie zu Hochzeitsmessen, Stadtfesten und Seniorentagen. Diese Modenschauen sind sehr beliebt und locken viele Zuschauer an.



Tages- und Nachtwäsche

Die Firmen Schiesser, Triumph, Calida und Marie Jo erfüllen viele Wünsche.

Die Firma „**Polsterei & Raumausstattung Wagner**“ bietet ihren Kunden Polstern in handwerklicher Perfektion mit viel Liebe zum Detail.

Die Qualität der Formgebung in Verbindung mit edlen Bezugstoffen verleiht jedem Polstermöbel einen individuellen Charakter. Hat man sich an seiner Wohnung vielleicht irgendwann einmal satt gesehen und man möchte sich verändern, weiß aber nicht genau wie und was man ändern möchte... Dann kommt Raumausstattung Wagner ins Spiel, eine umfangreiche fachkundige Beratung ist keine Frage. Egal ob eine klassisch-dezente, eine rustikale, moderne oder



POLSTEREI & RAUM AUSSTATTUNG WAGNER

37339 WORBIS
SOMMERBERGSTRASSE 7
INDUSTRIEGEBIET
TEL. + FAX 03 60 74 / 949 12

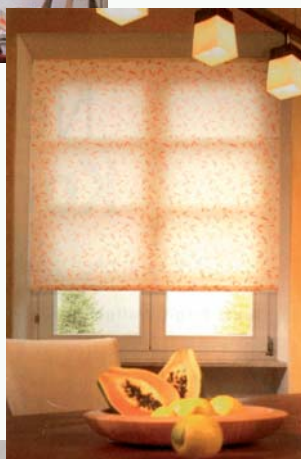
gar eine ausgefallen-avantgardistische Atmosphäre gefragt ist, das Unternehmen Wagner weiß immer Rat und hilft bei der Umsetzung aller Ideen. Vom Bespannen der Wände und diversen Verlegungstechniken über das Anbringen von Gardinen, Vorhängen und Rollos bis hin zur Herstellung und Umarbeitung von Polstermöbeln: Das Unternehmen Wagner beherrscht jedes dieser Gebiete handwerklich perfekt. Raumausstattung Wagner vertreibt und montiert auch Sonnenschutzanlagen, wie Rollos, Jalousien, Markisen und Plisseeanlagen. Der optimale Schutz vor Sonneneinstrahlung





im Innenbereich sind zum Beispiel eine der wichtigsten Funktionen des Plissees. So genannte Topar-Beschichtungen bieten hierbei einen sehr hohen Wirkungsgrad, da Licht- und Sonneneinfall

sowie das Aufheizen der Wohnräume erheblich reduziert werden. Des Weiteren hat die Firma Wagner noch sämtliche Produkte von Velux-Sonnenschutzrollos im Angebot. Eine fachkundige Beratung ist hierbei natürlich selbstverständlich.



Es ist nicht einfach, Licht in das Dunkel der frühesten **Kerzengeschichte** zu bringen: Historische Abbildungen und Texte lassen oft nicht klar genug erkennen, ob wirklich Beleuchtungskörper dargestellt werden, die dem Kerzenbegriff entsprechen, oder lediglich die seit dem Ende des 3. Jahrhunderts v. Chr. benutzten Wachsfackeln.

Man weiß aber sicher: Lange vor Fackeln und Kerzen leuchteten ölgespeiste Ampeln und Lämpchen der Menschheit heim. Wahrscheinlich erst in der Zeit nach Christi Geburt gelang die Beherrschung der Dichtbrennbarkeit des Wachses ohne Benutzung eines Gefäßes.

Etwa Mitte des 2. Jahrhunderts n. Chr. waren bei den Römern niedrige Wachskerzen so weit entwickelt, dass sie in einem geschlossenen Raum brennen konnten - ohne lästiges, übermäßiges Rußen und üblen Geruch, was bei Fackeln unvermeidlich war.

Das Christentum und die Entwicklung seiner liturgischen Gebräuche waren der Impuls für eine rasche weitere Verbreitung des Kerzengebrauchs. So sind länglich-runde Kerzen mit Wergdocht und Kerzen für liturgische Zwecke seit der zweiten Hälfte des 4. Jahrhunderts n. Chr. mit Sicherheit festzustellen.

Mit dem Bienenwachs entfaltete sich die Kerzentechnologie das ganze Mittelalter hindurch. Dieses begrenzt vorhandene und damit sehr wertvolle Wachs war jedoch vor allem den Kirchen und den reichen Fürstenhäusern vorbehalten.

In privaten Haushalten benutzte man Talg- oder sogenannte Unschlittkerzen. Sie wurden aus minderwertigem Rindernierenfett oder Hammeltalg hergestellt, rochen dementsprechend ranzig, qualmten und rußten.

Erst Ende des 15. Jahrhunderts zog das Bienenwachs auch in die gute Stube wohlhabender Bürgerhäuser ein. Problemlose Wachslichter kannten unsere Vorväter

leider nicht: Die Kerzen mussten ständig „geschneuzt“, also geputzt werden. So nannte man das damals, wenn der abgebrannte Docht sogleich gekürzt wurde, um Rußen und Tropfen zu verringern. Sogar den Beruf des „Wachsschneuzers“ gab es bei Hofe.

Im 17. Jahrhundert weißte man Talgkerzen mit Arsen und vergiftete damit fast die Zeitgenossen. Glänzend-weiße Luxuserkerzen besaß man mit der Entdeckung des Walrats (1725) als Kerzenrohstoff. Walrat wurde aus dem Öl der Schädelknochen des Pottwals gewonnen. Das 18. Jahrhundert liebte Kerzenschein - und ging besonders verschwenderisch damit um: Bei einem



Hoffest in Dresden wurden z.B. 14 000 Wachslichter verbraucht. Erst im 19. Jahrhundert entdeckte man die vorteilhaften Kerzenrohstoffe Paraffin und Stearin, die

wir heute noch verwenden. Im gleichen Zeitraum wurde der Docht entscheidend verbessert, so dass endlich in Erfüllung gehen konnte, was Goethe schon so dringend wünschte: „Wüßte nicht, was sie Besseres erfinden könnten, als dass die Lichter ohne Putzen brennten.“

Der alten Kunst der Kerzenherstellung widmet sich Marko Weber, dieser verziert und gestaltet



Kerzen in Handarbeit und verkauft Kerzen für jeden Anlass, die Auswahl im neuen **Worbiser Kerzenshop Weber** ist sehr beachtlich. Ob Taufe,

Hochzeit, Jubiläum, Beerdigung oder ganz andere Kundenwünsche, fast alles ist machbar. Die beiden Mitarbeiterinnen von Marko Weber fertigen die Festkerzen selbst nach Kundenwünschen an, mit passenden Motiven aus einem umfangreichen Katalog für Hochzeiten, Taufen, Kommunion oder





auch festlich verpackt. Und wer kein passendes Geschenk findet, kann sich auch ein Geldgeschenk kreativ verpacken lassen.

Viel Zubehör rund um die Kerzen gibt es natürlich auch: Kerzenleuchter und -ständer, Teller und Teelichthalter. Große, schmiedeeiserne Kerzenhalter werden von Marko Weber in eigener Werkstatt individuell gefertigt und können zu besonderen Anlässen auch geliehen werden. Für den festlichen Rahmen einer Feier gibt es auch viele Dekoartikel, hochwertige Servietten – auf Wunsch auch bedruckt, und Glückwunschkarten für alle Anlässe.

Für die Gartensaison hält man demnächst auch eine größere Auswahl an Fackeln, Gartenlaternen und Windlichtern bereit. Grablichter gibt es in über 60 verschiedenen Arten.

Fast alles ist aus Wachs und mit Motiven aus allen Sparten, so dass die Kerzen jedem Kunden gerecht werden. Also wenn es um Kerzen geht, sollten Sie unbedingt einmal in Werbers Kerzenshop in der Langen Straße 78 hineinschauen...

Konfirmationen, so ist jedes Stück ein Unikat. Ein hübsches Geschenk sind auch die Gelkerzen, die es hier in vielen Varianten gibt. Scherzkerzen, z.B. ein Glas Bier, ein Eisbecher oder Hamburger, Figurenkerzen, Duftkerzen und Zitronellakerzen gegen Insekten gehören auch zum Sortiment. Alles wird auf Wunsch

Kerzen & Accessoires



Marko Weber
Lange Str. 78
37339 Worbis

Telefon & Fax: 03607-493362
E-Mail: info@kerzenshop24.com
www.kerzenshop24.com



Das Unternehmen Ladena OHG

Die Ladena OHG ist ein mittelständisches Familienunternehmen, welches sich aus der Einzelfirma Ladena Ladenbausysteme, die seit 1994 besteht, gegründet hat. Durch ein immer größer werdendes Auftragsvolumen und die Erhöhung des Personalbestandes wurde es notwendig, in größere Fertigungshallen und Büroräume umzuziehen.



Dieser Schritt wurde ab 2003 in die Tat umgesetzt und es entstand eine komplett neue Produktionshalle mit anschließenden Büroräumen und einer Ausstellungshalle.

Durch die Herren Wolfgang und Marcus Napp wird das Unternehmen geführt. Der Seniorchef, Herr Wolfgang Napp, verfügt über langjährige Erfahrungen in den Bereichen Laden- und Messebau und ist hauptsächlich für die Umsetzung der Marketingbausteine und den Vertrieb zuständig. Mit seiner fundierten Ausbildung im Schreinerhandwerk ist der Juniorchef, Herr Marcus Napp, für die Arbeitsvorbereitung und die innerbetrieblichen Produktionsabläufe zuständig. Er ist Hauptansprechpartner bei technischen Anfragen.

Mit dem Bezug der neuen Geschäftsräume mit einer Produktionsfläche von ca. 2000 m² im Jahre 2005

wurde das Leistungsspektrum speziell im Küchen- und Badbereich enorm erweitert. Ein zuverlässiges Team und ein sehr gut ausgestatteter Maschinenpark stehen für die Herstellung von Möbeln nach Maß zur Verfügung. Hiermit ist die Firma auch ein zuverlässiger Zulieferbetrieb für Schreiner und für Bad- und Küchenstudios.

Die Marke CasaLona

Für das breite Angebot rund um die Wohnraumeinrichtung steht die Marke CasaLona.



In der 600 m² großen Ausstellung direkt neben der Produktionsfläche der Ladena OHG finden Geschäfts- und Endkunden die komplette Palette der Wohnraumgestaltung. Auch ein großzügig eingerichtetes Wasserbettenstudio zeigt den Kunden die moderne Welt des Schlafens.

- Maler- und Putzarbeiten mit hochwertigen Innenputzen
- Verkauf von Möbeln aller Art
- Verkauf von Wasserbetten einschl. allem Zubehör
- Stoffe und Gardinen
- Accessoires und Schmuck



Frau Ilona Napp und Frau Kathrin Eisenkrätzer stehen in den CasaLona Ausstellungsräumen den Kunden mit einer freundlichen Beratung zur Verfügung. Lassen Sie sich verzaubern durch das traumhafte Ambiente und genießen Sie dabei eine Tasse Kaffee mit den eigens frisch gerösteten Kaffeebohnen.



casa lona

*...einfach
schöner
wohnen*



lebensart

NORDHÄUSER STR. 40
37339 LEINEFELDE/WORBIS

TELEFON (03 60 74) 6 30 80

FAX (03 60 74) 63 08 20

INTERNET: WWW.CASALONA.DE

WWW.LADENA.DE

EMAIL: ILONA.NAPP@LADENA.DE

„CASALONA“-EINE MARKE DER LADENA OHG